

Statistischer Bericht

K VI 1 – j / 09

┌ Leistungen an Asylbewerber
im **Land Brandenburg 2009**

Ausgaben und Einnahmen

Impressum

Statistischer Bericht

K VI 1 – j / 09

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **November 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 6,– EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Ausgaben insgesamt im Jahr 2009	5
2 Ausgaben im Jahr 2009 - Grundleistungen -	6
3 Ausgaben insgesamt im Jahr 2009 nach regionaler Gliederung.....	6
Tabellen	
1 Entwicklung der Ausgaben und Einnahmen im Zeitraum 2005 bis 2009	5
2 Ausgaben und Einnahmen 2009 nach Arten, Form der Unterbringung und Trägern	7
3 Ausgaben und Einnahmen 2009 nach Arten und regionaler Gliederung	8

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Asylbewerberleistungsstatistik wird als Sekundärstatistik jährlich in Form der folgenden drei Erhebungen durchgeführt:

- Statistik über Empfänger/-innen von Regelleistungen (Bestandsstatistik zum Stichtag 31.12.)
- Statistik über Empfänger/-innen von besonderen Leistungen (Bestandsstatistik zum Stichtag 31.12. sowie für den Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.)
- Statistik über Ausgaben und Einnahmen (Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.)

Rechtsgrundlage ist der § 12 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 1950), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Erhoben werden die Angaben zu § 12 Abs. 2 Nr. 3 AsylbLG.

Auskunftspflichtig sind die für die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) zuständigen Stellen.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch zulässig, Hochschulen und sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

Zweck und Ziele der Statistik

Mit der Erhebung der Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sollen umfassende und zuverlässige Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des Gesetzes bereitgestellt werden.

Die Angaben werden ferner für die weitere Planung und Fortentwicklung des Asylbewerberleistungsgesetzes benötigt.

Erhebungsmethodik

In der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen werden die Aufwendungen für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erfasst. Hierzu zählen auch die Leistungen gem. § 2 AsylbLG, die in Anwendung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt werden.

Die auskunftspflichtigen Stellen liefern ihre Daten in Papierform mittels Erhebungsbogen an das zuständige Statistische Landesamt.

Im Statistischen Landesamt werden die Daten plausibilisiert und anschließend tabelliert – Landes- und Kreisergebnisse –. Zur Erstellung des Bundesergebnisses wird dem Statistischen Bundesamt ein vorgegebener Summensatz geliefert.

Merkmale und Definitionen

• Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)

Die Leistungen in besonderen Fällen werden den Leistungsberechtigten anstelle der Grundleistungen als laufende Hilfe zum Lebensunterhalt und/oder als Hilfen nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII gewährt.

• Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Die Grundleistungen werden den Leistungsberechtigten für den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts gewährt.

Die Leistungen werden, in abgestufter Rangfolge als Sachleistungen, in Form von Wertgut-scheinen oder ausnahmsweise - bei einer Unterbringung außerhalb einer Einrichtung - als Geldleistungen erbracht.

• Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

• Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)

Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreuung der Einrichtung; bei staatlichen, kommunalen und gemeinnützigen Trägern.

• Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)

Hinweis:

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

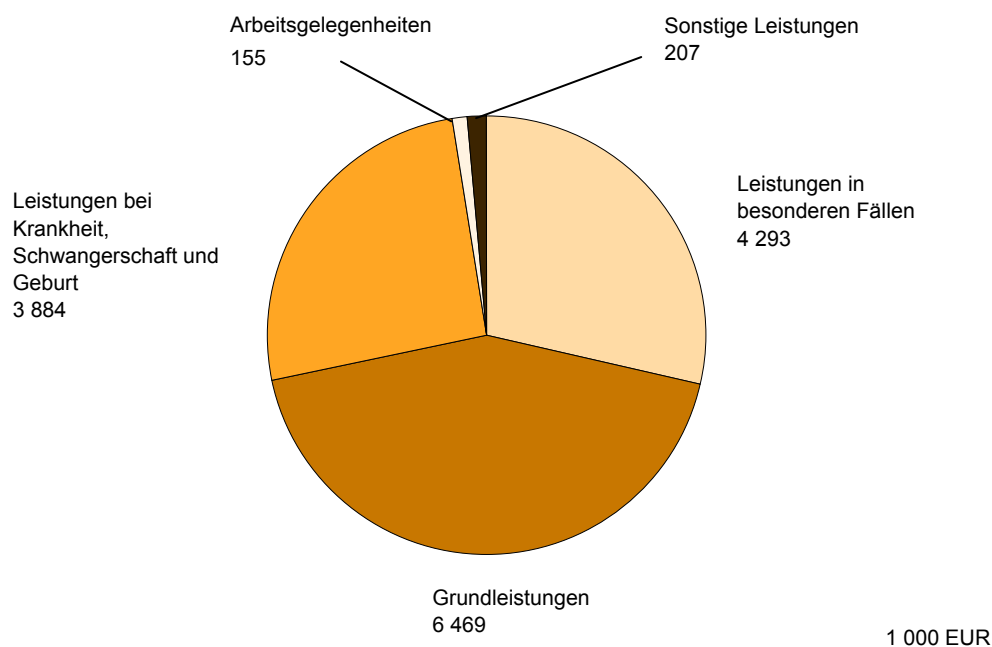
1 Entwicklung der Ausgaben und Einnahmen im Zeitraum 2005 bis 2009

Ausgaben nach Hilfearten — Einnahmen — Reine Ausgaben	2005	2006	2007	2008	2009
	1 000 EUR				
Ausgaben insgesamt.....	28 971	24 790	19 959	15 622	15 008
davon					
Leistungen in besonderen Fällen.....	8 947	8 309	7 382	5 269	4 293
Grundleistungen.....	13 076	10 359	7 987	6 496	6 469
Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt.....	6 318	5 554	4 054	3 456	3 884
Arbeitsgelegenheiten.....	301	244	194	171	155
Sonstige Leistungen.....	328	324	343	230	207
Einnahmen insgesamt.....	206	355	331	182	191
Reine Ausgaben.....	28 765	24 434	19 628	15 440	14 817
Reine Ausgaben je Einwohner (EUR) ¹	11	10	8	6	6

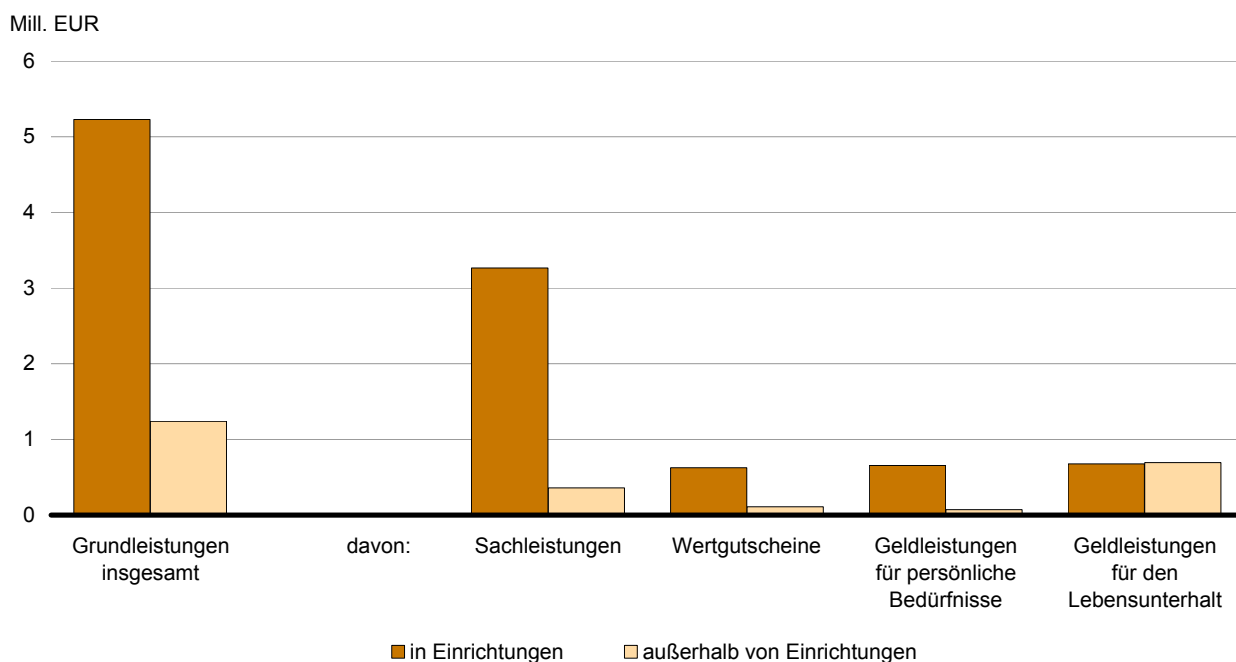
¹ Bevölkerungsstand 31.12. des jeweiligen Jahres

1 Ausgaben insgesamt im Jahr 2009

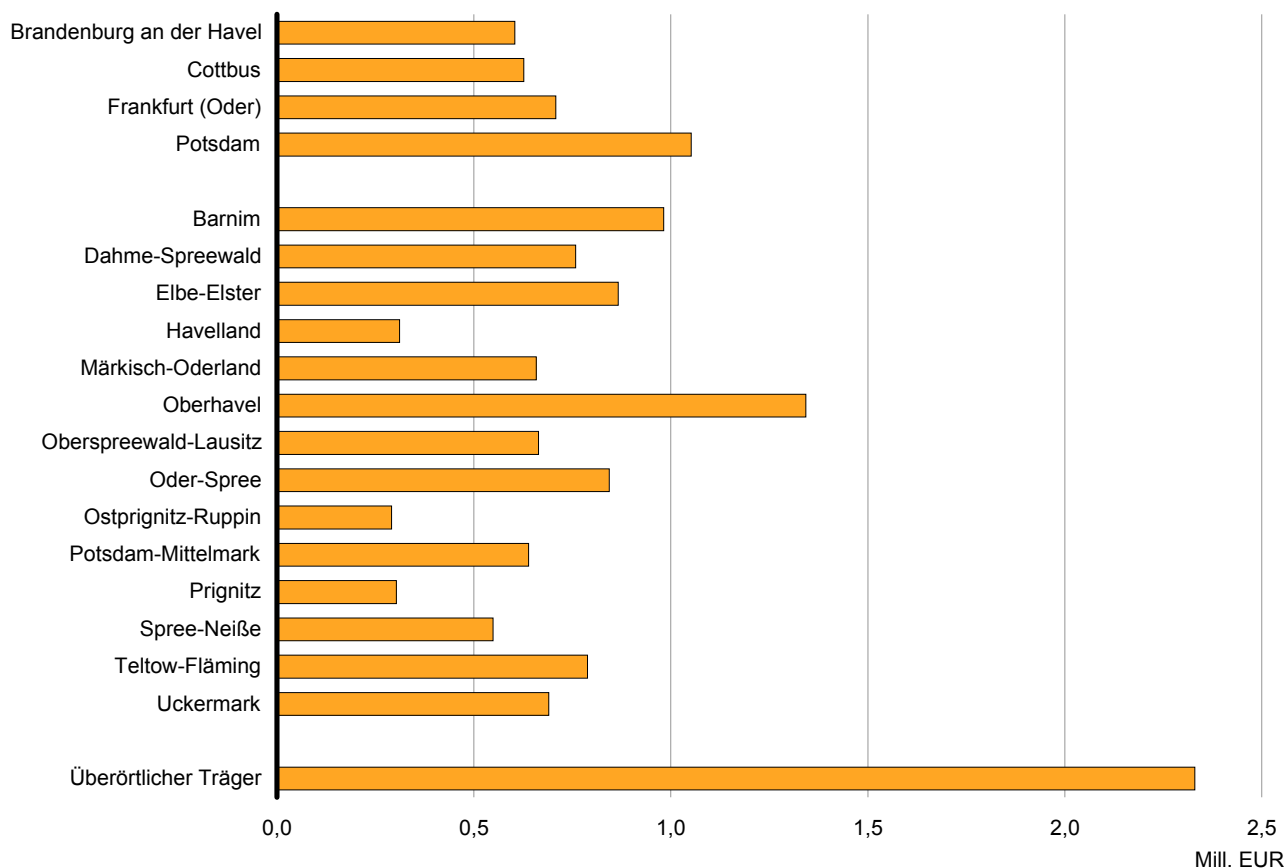
- Hilfearten -



2 Ausgaben im Jahr 2009 - Grundleistungen -



3 Ausgaben insgesamt im Jahr 2009 nach regionaler Gliederung



2 Ausgaben und Einnahmen 2009 nach Arten, Form der Unterbringung und Trägern

Ausgaben nach Hilfearten — Einnahmen nach Einnahmearten — Reine Ausgaben	Ausgaben bzw. Einnahmen			Davon	
	insgesamt	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	örtlicher Träger	überörtlicher Träger
Ausgaben insgesamt.....	15 008	5 881	9 126	12 678	2 330
davon für					
Leistungen in besonderen Fällen.....	4 293	3 274	1 019	4 293	—
Hilfe zum Lebensunterhalt.....	3 096	2 444	652	3 096	—
Hilfe in besonderen Lebenslagen.....	1 196	830	366	1 196	—
Grundleistungen.....	6 469	1 239	5 230	4 646	1 823
Sachleistungen.....	3 627	359	3 267	1 868	1 759
Wertgutscheine.....	738	111	627	738	—
Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse.....	729	72	657	665	64
Geldleistungen für den Lebensunterhalt....	1 375	696	679	1 375	—
Leistungen bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt.....	3 884	1 282	2 602	3 421	463
Arbeitsgelegenheiten.....	155	15	141	116	39
Sonstige Leistungen.....	207	72	135	202	5
Sachleistungen.....	118	48	70	113	5
Geldleistungen.....	90	24	65	90	—
Einnahmen insgesamt.....	191	125	65	157	34
davon					
Kostenbeiträge und Aufwendungs- ersatz; Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen).....	89	36	53	55	34
Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich rechtlich Unterhalts- verpflichtete, sonstige Ersatzleistungen.....	11	6	5	11	—
Leistungen von Sozialleistungsträgern.....	90	83	7	90	—
Reine Ausgaben.....	14 817	5 756	9 061	12 522	2 295

3 Ausgaben und Einnahmen 2009 nach Arten und regionaler Gliederung

Kreisfreie Stadt Landkreis — Träger	Ausgaben					
	insgesamt	davon für				
		Leistungen in besonderen Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt	Arbeits- gelegenheiten	sonstige Leistungen
1 000 EUR						
Brandenburg an der Havel	604	280	192	107	13	12
Cottbus	627	143	155	316	2	10
Frankfurt (Oder)	708	375	142	187	2	2
Potsdam	1 052	418	308	271	16	39
Barnim	982	478	340	155	2	7
Dahme-Spreewald	758	208	360	161	7	22
Elbe-Elster	866	135	502	220	7	2
Havelland	311	94	154	54	6	3
Märkisch-Oderland	658	343	231	76	—	7
Oberhavel	1 343	519	621	186	7	9
Oberspreewald-Lausitz	664	118	204	314	12	16
Oder-Spree	844	386	308	127	4	19
Ostprignitz-Ruppin	291	189	85	9	3	5
Potsdam-Mittelmark	639	232	208	180	14	4
Prignitz	303	23	96	180	0	4
Spree-Neiße	549	168	215	153	4	9
Teltow-Fläming	788	91	298	366	7	26
Uckermark	690	92	226	358	9	6
Örtlicher Träger.....	12 678	4 293	4 646	3 421	116	202
Überörtlicher Träger.....	2 330	—	1 823	463	39	5
Land Brandenburg	15 008	4 293	6 469	3 884	155	207

1 Bevölkerungsstand 31.12. des jeweiligen Jahres

Einnahmen	Reine Ausgaben			Kreisfreie Stadt Landkreis — Träger
	zusammen	je Einwohner ¹	Anteil an den Ausgaben	
1 000 EUR		EUR	%	
2	602	8	99,7	Brandenburg an der Havel
3	624	6	99,5	Cottbus
5	703	11	99,3	Frankfurt (Oder)
40	1 012	7	96,2	Potsdam
–	982	6	100,0	Barnim
10	748	5	98,7	Dahme-Spreewald
1	866	7	99,9	Elbe-Elster
–	311	2	100,0	Havelland
14	643	3	97,8	Märkisch-Oderland
8	1 335	7	99,4	Oberhavel
3	661	5	99,5	Oberspreewald-Lausitz
34	810	4	96,0	Oder-Spree
–	291	3	100,0	Ostprignitz-Ruppin
34	605	3	94,7	Potsdam-Mittelmark
1	302	4	99,6	Prignitz
3	547	4	99,5	Spree-Neiße
–	788	5	100,0	Teltow-Fläming
–	690	5	100,0	Uckermark
157	12 522	5	98,8	örtlicher Träger
34	2 295	1	98,5	überörtlicher Träger
191	14 817	6	98,7	Land Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13
Tel. 0331 8173 - 1138
Fax 0331 8173 - 1911
Gudrun.Heinemann@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg
Empfänger von Regelleistungen
K VI 2 – j / 09
- Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg
Empfänger von besonderen Leistungen
K VI 3 – j / 09